

DEMOKRATISCH GESTALTEN

EINE INITIATIVE FÜR SCHULEN
IN NIEDERSACHSEN



Niedersachsen.
Klar.



Sehr geehrte Damen und
Herren, liebe Schülerinnen
und Schüler!

Anhaltender Klimawandel, Verlust der
Biodiversität und deren dramatische
Folgen, aber auch Phänomene wie
zunehmender Rechtspopulismus,
Extremismus und die drohende

Spaltung der Gesellschaft erfordern ein grundlegendes
Umdenken in Gesellschaft und Schule.

Es ist beeindruckend, wie junge Menschen in Niedersachsen
Verantwortung übernehmen und sich in besonderer Weise für
eine bessere Zukunft und Welt engagieren.

Wie kann sich eine Schule weiter entwickeln, die Partizipation,
Engagement, Verantwortung und solidarisches Handeln
aller Schülerinnen und Schüler stärken möchte? Wie kann es
gelingen, den Dreiklang von Wissen, Bewerten und Handeln
durch eine darauf abgestimmte diversitätssensible Schul- und
Unterrichtsentwicklung zu verankern?

Mit dem neuen bildungspolitischen Schwerpunkt Demokratie-
bildung und der Umsetzung der 17 Nachhaltigkeitsziele
(Sustainable Development Goals, kurz: SDGs) im Sinne des
Weltaktionsprogramms der UNESCO stärkt und begleitet das
Niedersächsische Kultusministerium Schulen u. a. durch Fort-
bildungen und die Zusammenarbeit in Netzwerken.

Schulen aller Schulformen sind in Niedersachsen bereits auf
dem Weg, Bildung im Sinne einer zukunftsfähigen Gesellschaft
weiterzuentwickeln.

Ich freue mich sehr darauf, mit Ihnen gemeinsam diesen Weg
zu gestalten.

Mit freundlichen Grüßen,

Grant Hendrik Tonne
Niedersächsischer Kultusminister

aktiv,
gerecht,
nachhaltig!

Herausgeber:
Niedersächsisches Kultusministerium
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Schiffgraben 12, 30159 Hannover
E-Mail: Pressestelle@mk.niedersachsen.de
www.mk.niedersachsen.de
Bestellung: bibliothek@mk.niedersachsen.de
Fax: 05 11 / 1 20 - 74 50

Gestaltung:
Visuelle Lebensfreude

Juli 2019



Mit der Initiative **DEMOKRATISCH GESTALTEN** lädt das Niedersächsische Kultusministerium im Rahmen des entsprechenden bildungspolitischen Schwerpunkts Schulen dazu ein, Kinder und Jugendliche in ihrem Engagement für Demokratie und Menschenrechte zu stärken sowie Teilhabe und Partizipation auszubauen. **DEMOKRATISCH GESTALTEN** beteiligt Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte, Schulleitungen und Eltern.

Die Initiative schafft Angebote, um gute Praxis in bereits bestehenden Strukturen zu stärken, neue Wege zu ermöglichen und inspirierende Ideen für eine demokratische und nachhaltige Schule zu entwickeln.

In landesweiten und regionalen Netzwerken zu unterschiedlichen Themen können Schulen gemeinsam gestalten, voneinander lernen und sich mit außerschulischen Partnerinnen und Partnern austauschen. Begleitend werden gezielte Fortbildungen und Fachtagungen angeboten.

Alle Vorhaben haben gemeinsam, dass sie nicht nur den Unterricht, sondern auch die Schulentwicklung in den Blick nehmen. Ziel ist es, mögliche Hürden und Barrieren für Partizipation abzubauen und gemeinsam mit allen Beteiligten inner- und außerhalb der Schule gute Rahmenbedingungen für eine von gemeinsamer Verantwortung, Engagement und solidarischem Handeln geprägten Schulkultur zu gestalten und weiterzuentwickeln.

DEMOKRATISCH GESTALTEN

Aufbau regionaler Schulnetzwerke zum Erwerb und Ausbau von Demokratie- und Nachhaltigkeitskompetenzen

Ziele:

- Aufbau regionaler Netzwerke von Schulen in Kooperation mit zivilgesellschaftlichen Kooperationspartnerinnen und -partnern
- Durchführung von zwei Jugenddemokratiecamps

DEMOKRATISCH GESTALTEN

Kinderrechte und Partizipation im Primarbereich stärken

Ziele:

- Ein Netzwerk von 200 Grundschulen wird bis 2022 etabliert und ein entsprechendes Label entwickelt.
- Vier regionale Kinderkonferenzen mit je ca. 40-50 Schulen
- Aufbau eines Netzwerks von Kinderrechtebotschafterinnen und -botschaftern
- Durchführung einer landesweiten Konferenz

DEMOKRATISCH GESTALTEN

Friedensbildung in der Schule stärken

Ziele:

- Aufbau eines friedenspädagogischen Netzwerks mit zivilgesellschaftlichen Partnerinnen und Partnern bis 2021
- Moderatorinnen und Moderatoren der Friedensbildung werden qualifiziert und bieten an Schulen Angebote aus friedenspädagogischer Perspektive an.
- Lehrkräfte werden fortgebildet und unterstützen die schulinternen Prozesse zur Friedensbildung.

DEMOKRATISCH GESTALTEN

Systemische Grundlagen und Unterstützungsangebote

Ziele:

- Um Schulen dabei zu unterstützen, die Demokratiebildung nachhaltig zu verankern, werden Erlasse zu BNE und Demokratiebildung erarbeitet, um Ziele zu benennen und förderliche Rahmenbedingungen und Strukturen aufzuzeigen.
- Die Curricula in Bezugsfächern, die Erlasse zur Arbeit in den Schulformen und der Orientierungsrahmen Schulqualität werden entsprechend der strategischen Ziele weiterentwickelt.
- Eine digitale Plattform zur Unterstützung der Schulen mit Methodentools, Unterrichtsideen und -materialien sowie Ansprechpartnerinnen und -partnern wird eingerichtet.